



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 65

Donnerstag, 11. Juni 2026

Nummer 24

22. JUNI 19 UHR
IM KGH

Landjugend 
Tannheim

SPIEL, GAUDI & GRILLEN

Du bist **14 Jahre oder älter** und hast Lust, die Landjugend kennenzulernen? Dann komm am **Montag, den 22. Juni**, zu unserem **Schnupperabend** vorbei! Freu dich auf coole Outdoorspiele, neue Leute und einen gemütlichen Grillabend.

Schau einfach gerne vorbei!



WIR FREUEN UNS
AUF DICH!



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kommunalpolitischer Abend

Im Rahmen eines kommunalpolitischen Abends informierte Bürgermeister Heiko De Vita die anwesenden Bürgerinnen und Bürger über aktuelle Themen und Entwicklungen in der Gemeinde. Ein Schwerpunkt dabei lag auf dem Thema Hochwasserschutz.

Hierzu arbeitet das vom Gemeinderat beauftragte Ingenieurbüro Lindschulte derzeit mögliche Modernisierungsmaßnahmen für die bestehenden Hochwasserschutzanlagen aus. Die erarbeiteten Vorschläge sollen in den kommenden Monaten in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung vorgestellt und beraten werden. Parallel dazu hat die Gemeinde beim Land Baden-Württemberg einen Förderantrag zur Durchführung eines Starkregenrisikomanagements gestellt. Neben der bereits durchgeführten Flussgebietsuntersuchung ist ein Starkregenrisikomanagement erforderlich, da sich in den vergangenen Jahren gezeigt hat, dass Maßnahmen, die auf Grundlage einer Flussgebietsuntersuchung umgesetzt wurden, bei Starkregenereignissen unter Umständen sogar kontraproduktiv wirken können. Darüber hinaus informierte der Bürgermeister über die vom Gemeinderat beschlossene Erarbeitung einer neuen **Gemeindeentwicklungskonzeption**. In diesem Zusammenhang findet am **23. Juni 2026 um 18.00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus** eine **Bürgerbeteiligungsveranstaltung** statt.

Zum Thema der Sanierung von Feld- und Waldwegen erläuterte Bürgermeister De Vita, dass nach Abschluss der Arbeiten mit der Bankettfräse im nächsten Schritt die Priorisierung und anschließende Sanierung der Wege erfolgen werde.

Weiter berichtete der Bürgermeister über die Lärmaktionsplanung für Tannheim. Mit deren Erstellung wurde das Büro Modus Consult beauftragt. Nach der inzwischen durchgeführten verdeckten Verkehrszählung werden die erhobenen Daten derzeit ausgewertet. Auch im Rahmen der Lärmaktionsplanung wird eine Bürgerbeteiligung stattfinden. Die Einwohnerschaft wird hierzu rechtzeitig über das Amtsblatt informiert.

Zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung an der Grundschule führte Bürgermeister De Vita aus, dass die erforderlichen Voraussetzungen in Tannheim bereits geschaffen wurden. So wird zur Abdeckung des Rechtsanspruchs von Montag bis Freitag jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr eine Hausaufgabenbetreuung durch das Personal der Verlässlichen Grundschule angeboten. Die gesetzlichen Vorgaben des Landes Baden-Württemberg sehen zudem eine Ferienbetreuung vor. Nachdem die Bedarfsabfragen in Rot an der Rot und Tannheim jedoch nur ein geringes Interesse ergeben haben, zeichnet sich für die betroffenen Kinder beider Kommunen eine gemeinsame Lösung ab.

Außerdem wurde darüber informiert, dass an der Grundschule ab dem kommenden Schuljahr eine Schulsozialarbeit eingerichtet wird. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass bereits rund 80 Prozent aller Grundschulen im Schulamtsbezirk Biberach über ein entsprechendes Angebot verfügen.

Im weiteren Verlauf des kommunalpolitischen Abends wurden zahlreiche weitere Themen angesprochen. Hierzu zählten unter anderem die geplante Sanierung der Grundschule, die derzeit für das Jahr 2027 vorgesehene Sanierung der Ortsdurchfahrt Egelsee, der Bau der Fuß- und Radwegbrücke nach Buxheim mit geplanter Fertigstellung Ende 2027, der ebenfalls für 2027 vorgesehene Breitbandausbau im Kernort Tannheim sowie im Ortsteil Egelsee, geplante Straßensanierungsmaßnahmen, die Wohnbauentwicklung, Themen des Feuerwesens einschl. der Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens, verschiedene Digitalisierungsprojekte wie die neue Gemeindehomepage mit Mängelmelder und Online-Wasserzählerstandserfassung sowie die geplante Umfeldgestaltung um den

Bahnhof mit PKW-Stellplätzen und modernen Fahrradabstellboxen. Abschließend nutzten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Damit fand die Veranstaltung einen gelungenen Abschluss und bot allen Beteiligten einen informativen Austausch zu den aktuellen Entwicklungen in der Gemeinde.



Bürgermeister Heiko De Vita gibt den Anwesenden einen Überblick über zahlreiche kommunale Entwicklungsthemen.

Tannheimer Reparaturwerkstatt erfolgreich gestartet

Mit dem ersten Reparaturtermin hat die neue „Reparaturwerkstatt mit Café“ in Tannheim ihre Arbeit aufgenommen. Ein engagiertes Team aus 16 Handwerkern einschl. Näherinnen und Nähern sowie 4 Digitalexperten stehen monatlich bereit, um Bürgerinnen und Bürgern bei unterschiedlichsten Anliegen zu unterstützen.

Zum Angebot gehört die Reparatur elektrischer und mechanischer Kleingeräte, kleinere Näharbeiten sowie Hilfestellungen und Beratungen rund um Mobiltelefone und digitale Anwendungen. Bürgermeister Heiko De Vita verschaffte sich beim ersten Termin persönlich einen Eindruck von der Arbeit der Ehrenamtlichen und zeigte sich erfreut über die vielen erfolgreichen Reparaturen und die positive Resonanz.

Die Räumlichkeiten im Pavillon der Grundschule stehen jedoch nicht nur Menschen mit Reparaturbedarf offen. Auch Besucherinnen und Besucher, die in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen möchten, sind herzlich willkommen. Dieses Angebot wird von weiteren Freiwilligen der Initiative in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Familienzentrum Tannheim betreut. Alle Leistungen sowie die Bewirtung werden auf Spendenbasis angeboten.



Bürgermeister Heiko De Vita mit den Initiatoren der „Reparaturwerkstatt mit Café“ Ingeborg und Alfons Villingen, Lieselotte und Dr. Roland Trinkle, Gudrun und Franz Kohler sowie Paul Ziesel im Werkraum der Grundschule.



Baumwunder bei Tannheim entdeckt



Foto (Klaus Ehrhart): Das Baumwunder von Tannheim: Zwei Bäume mit einem miteinander verwachsenen Ast nahe der Kanalbrücke auf dem Weg nach Arlach.

Ein bemerkenswertes Naturphänomen hat der Tannheimer Mitbürger Klaus Ehrhart auf dem Weg von Tannheim nach Arlach entdeckt. In der Nähe der Kanalbrücke stehen zwei Bäume, deren Äste im Laufe der Jahre miteinander verwachsen sind und so ein außergewöhnliches Bild ergeben.

Das seltene Zusammenspiel der Natur erweckt den Eindruck, als würden sich die beiden Bäume die Hand reichen. Für viele Betrachter kann dieses „Baumwunder“ als Symbol für Zusammenhalt, Freundschaft und Verbundenheit verstanden werden.

Bürgermeister Heiko De Vita betont, dass der Fund von Klaus Ehrhart einmal mehr zeige, welche besonderen Schätze die heimische Natur bereithalte. Das Baumwunder lade dazu ein, die Landschaft rund um Tannheim aufmerksam zu erkunden und die Schönheit der Natur neu zu entdecken.

Standsicherheitsprüfung der EnBW

Im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht wird voraussichtlich in den kommenden Tagen eine Standsicherheitsprüfung der Straßenbeleuchtungen und der Flutlichtmasten auf dem Sportplatz durch die EnBW durchgeführt. Dadurch kann es an den jeweiligen Standorten punktuell zu kurzzeitigen verkehrstechnischen Behinderungen auf Gehwegen oder an Straßenrändern kommen. Wir bitten Sie, die Arbeiten zu unterstützen, und bedanken uns für Ihr Verständnis für diese wichtige Präventivmaßnahme zur Erhöhung unserer aller Sicherheit.

Ihre Gemeindeverwaltung



Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:

Herrn Roland Josef Weigel zum 75. Geburtstag am 12.06.2026;
Herrn Bruno Anton Butscher zum 85. Geburtstag am 17.06.2026

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht Ihnen sowie allen weiteren Jubilaren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister

Die aktuelle Spalte

VORSCHAU		
Sonntag, 14. Juni 2026	10:00 Uhr – 17:00 Uhr	VBAO-Radeln (Stempelstelle Rathausplatz)
Samstag, 20. Juni 2026	17:00 Uhr – 24:00 Uhr	Weiber-Night am Oberen Weiher (Weiherweg)
Sonntag, 21. Juni 2026	10:15 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am „Daaschora-Weiher“ (Weiherweg)

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindegewege	01.01.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Im Bereich der Gemeinde Tannheim	10.02.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m; teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Rathausplatz 1 – 6	Jeden Donnerstag im Jahr 2026 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Wochenmarkt
Weiherweg, Tannenschorrenstraße	Von Freitag, 19.06.2026 ab 14:00 Uhr bis 21.06.2026 bis 17:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Veranstaltung „Weiher-Night“ Fischerverein Tannheim e.V.



Glasfaserausbau im Kernort Tannheim: NetCom BW startet Vermarktung für rund 800 Gebäude

Die NetCom BW bringt den Glasfaserausbau in Tannheim auf den Weg: Mit dem Start der Vermarktungsphase haben Bürger*innen ab sofort die Möglichkeit, sich einen Anschluss an das leistungsstarke Highspeed-Netz der EnBW-Tochter zu sichern. Insgesamt umfasst das geplante Ausbauprojekt die Erschließung von bis zu 797 Gebäuden im Gemeindegebiet.

Ziel des Vorhabens ist es, Tannheim langfristig mit einer modernen und zukunftssicheren digitalen Infrastruktur auszustatten. Im Rahmen des eigenwirtschaftlichen Ausbaus sollen Haushalte und Betriebe direkt mit gigabitschnellem Internet versorgt werden. Neben der Online-Vermarktung ist die NetCom BW ab dem 20.04.2026 auch vor Ort aktiv: Mitarbeitende informieren im Rahmen der Haustürvermarktung persönlich über das Projekt, beantworten Fragen und beraten zu den verfügbaren Tarifen. Die Vorvermarktung läuft bis zum 27.07.2026 und bildet die Grundlage für die Entscheidung über die Umsetzung des Ausbauprojekts.

Da der Glasfaserausbau mit erheblichen Investitionen verbunden ist, ist eine ausreichende Nachfrage Voraussetzung für die Realisierung. Die NetCom BW strebt daher eine Vorvermarktungsquote von rund 50 Prozent an. Wird diese erreicht und ist das Vorhaben wirtschaftlich darstellbar, folgen im Anschluss die nächsten Projektschritte.

Die Konditionen für den Glasfaseranschluss sind während der gesamten Vermarktungsphase einheitlich: Die NetCom BW bietet Anwohner*innen einen kostenfreien Glasfaserhausanschluss bis zu einer Anschlusslänge von 15 Metern an (ab dem 16. Meter fallen Kosten in Höhe von 120 Euro brutto pro weiterem Meter an). Voraussetzung ist der Abschluss eines NetCom-BW-Tarifs mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten und einer Internetgeschwindigkeit ab 300 Mbit/s.

Persönliche Vor-Ort-Beratungen erfolgen im „Tannheimer Hoigarta“ (Gebäude neben dem Rathaus, Rathausplatz 2) am:

- **Montag, 22.06.2026, 09:00 – 12:00 Uhr sowie 13:30 – 18:00 Uhr**
- **Dienstag, 14.07.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**

Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Nach Abschluss der Vorvermarktung und bei ausreichender Nachfrage folgen im nächsten Schritt die konkrete Ausbauplanung sowie die Vergabe der Bauleistungen. Ziel der NetCom BW ist es, Tannheim flächendeckend mit einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur zu versorgen und damit die Grundlage für die digitale Zukunft der Gemeinde zu schaffen.

NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 32.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Gelungener Start für „Reparatur ...und mehr“

Nachhaltigkeit trifft Gemeinschaft

Die Initiative „Reparatur ...und mehr“ durfte am vergangenen Freitag im Aula-Gebäude einen erfolgreichen Auftakt erleben.

Das Angebot, defekten Geräten ein zweites Leben zu schenken, sich in digitalen Fragen beraten oder Nährarbeiten fertigen zu lassen oder einfach bei Kaffee und Gebäck angeregte Gespräche zu führen, wurde von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern angenommen.

An verschiedenen Stationen wurde eifrig getüftelt, genäht und beraten. Der Mehrzahl der defekten Geräte konnte von den fachkundigen Helfern „neues Leben geschenkt“ werden.

Eine entspannte Atmosphäre lud zu netten Gesprächen und zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch ein.

Ein großes Dankeschön gilt der Gemeinde Tannheim für die Überlassung der Räumlichkeiten im Aula-Gebäude, dem Sportverein Tannheim e.V. für die Nutzungsmöglichkeit des Vereinsraums, den zahlreichen Helfern für die erfolgreiche Arbeit und ihr Engagement und natürlich den interessierten Besucherinnen und Besuchern.

Der nächste Termin für „Reparatur ...und mehr“ ist am Freitag, den 3. Juli – 14 - 17 Uhr.

PUBLIC VIEWING

WM – ALLE SPIELE DER DEUTSCHEN NATIONALMANNSCHAFT

ORT: AULA TANNHEIM
DATUM: ALLE DEUTSCHLAND-SPIELE
EINLASS: JEWEILS 60 MINUTEN VOR ANPFIFF

ABSOLUTES KINOFEEELING:

<p style="margin: 0;">1. GRUPPENSPIEL DEUTSCHLAND – CURAÇAO</p>	<p style="margin: 0;">SONNTAG, 14. JUNI 2026 19:00 UHR</p>
<p style="margin: 0;">2. GRUPPENSPIEL DEUTSCHLAND – ELFENBEINKÜSTE</p>	<p style="margin: 0;">SAMSTAG, 20. JUNI 2026 22:00 UHR</p>
<p style="margin: 0;">3. GRUPPENSPIEL DEUTSCHLAND – ECUADOR</p>	<p style="margin: 0;">DONNERSTAG, 25. JUNI 2026 22:00 UHR</p>

GEMEINSAM ANFEUERN – GEMEINSAM FEIERN!

Erlebt die Spiele der deutschen Nationalmannschaft in bester Atmosphäre auf Großleinwand! Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

EINTRITT FREI!

WIR ZÄHLEN AUF EUCH – GEMEINSAM ZUM WM-SIEG.



PRÄVENTION

INFORMIERT

**Polizeipräsidium Ulm****Sensibilisierungsaktion des Polizeipräsidiums Ulm zum Erkennen von Anlagebetrug****Online-Trading: Der Reiz des schnellen Geldes**

Online-Trading wird immer beliebter: Mit ein paar Klicks in eine vielversprechende Anlage investieren und schon bald hohe Gewinne erzielen – so lautet das Versprechen vieler Plattformen. Doch bevor Sie sich auf das Abenteuer des Online-Tradings einlassen, sollten Sie sich ausführlich informieren und potenzielle Risiken im Blick behalten.

Versprechungen, die sich NICHT auszahlen

Der Betrug beim Online-Trading beginnt meist mit verlockenden Versprechungen hoher Renditen. Über Werbung oder bei der gezielten Suche nach Investitionsmöglichkeiten im Internet, insbesondere im Bereich der Kryptowährungen, können Sie auf betrügerische Angebote stoßen.

In der Regel werden Sie zu einer einfachen Registrierung auf einer professionell und seriös wirkenden Plattform eingeladen. Nach der Anmeldung kontaktiert Sie eine angebliche Brokerin oder ein angeblicher Broker. Sie werden dazu gedrängt, eine geringe Erstinvestition von 250 Euro zu tätigen. Diese ist sofort erfolgreich und Sie erzielen schnell Gewinne. Gelegentlich erhalten Sie sogar kleinere Auszahlungen. Ihre Geldanlagen können Sie in Echtzeit über Ihren Onlinezugang nachverfolgen. Die anfänglichen Erfolge und das intensive Einwirken der Brokerin oder des Brokers, durch massive Telefonanrufe oder Messengernachrichten, verleiten Sie dazu, noch mehr Geld zu investieren.

Doch sobald Sie die Auszahlung Ihrer Gewinne fordern, beginnen die Probleme:

- › Die Auszahlung wird seitens der Trading-Plattform abgelehnt. Die Geldanlagen hätten sich derart verschlechtert, dass ein Totalverlust Ihrer Gelder eingetreten wäre.
- › Die Online-Plattform ist nicht mehr erreichbar oder existiert nicht mehr.
- › Die Brokerin oder der Broker fordert immer weitere Geldbeträge (Gebühren oder Gewinnsteuer), um die Gewinnauszahlung anzuweisen.

**Eine tatsächliche Investition findet nie statt.
In allen Varianten ist von einem Verlust Ihres Vermögens auszugehen.**

So können Sie sich schützen

- › Seien Sie misstrauisch bei Versprechen auf hohe Renditen mit wenig Risiko.
- › Informieren Sie sich genau über die Trading-Plattform, bevor Sie sich anmelden oder Geld überweisen.
- › Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Nehmen Sie sich Zeit, um das Angebot in Ruhe zu prüfen und zu bewerten.
- › Geben Sie keine vertraulichen Daten, wie Zugangsdaten zum Online-Banking oder Depot, preis. Übermitteln Sie keine Kopien Ihrer Ausweisdokumente oder Zahlungskarten.
- › Erlauben Sie keiner fremden Person einen Remote-Zugang zu Ihrem Rechner.
- › Nutzen Sie den Service der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg oder einer unabhängigen Finanzberatung und lassen Sie Angebote prüfen.
- › Wenden Sie sich im Betrugsfall an die Polizei und erstatten Sie Strafanzeige.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM**Feuerwehrprobe**

Am Montag, den **15. Juni 2026** findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 15. Juni 2026 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 11.06.2026

Qigong im Sommer (Christina Mack) 7 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhäus Kirchberg, Josefsaal

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek) 7 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 12.06.2026

Fit für Mamas mit Baby (Cornelia Grandy) 6 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mamas mit Baby (Cornelia Grandy) 6 Termine, 10:15 – 11:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Sommerkurs Yoga Übungskurs (Peter Stahl) 5 Termine, 19 – 21 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle

Mittwoch, 17.06.2026

Yoga – Mittelstufenkurs (Irene Schrunner) 5 Termine, 18:15 – 19:45 Uhr, Alte Schule Sinnigen, EG

Freitag, 19.06.2026

Original Thailändische Küche: „Regionale Spezialitäten“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, 18 – 22 Uhr Realschule Erolzheim

Freitag, 26.06.2026

Vielseitige Bowls – aus dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Rund ums Grillen – Männer, ran an den Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 17.07.2026

Picknick – mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Picknick – mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Dienstag, 21.07.2026

Mexikanische Küche „Von Tacos, Tortillas und Lebensfreude“ (Ana Laura Olmos Alvarez) 1 Termin, 17 – 21 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust, bei uns Kurse anzubieten? Wir suchen neue Kursleiterinnen und Kursleiter für alle Programmbereiche. Gestalten Sie das nächste Programmheft Herbst/Winter 2026/2027 mit! Die neuen Kurse starten im September. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf! Telefon: 07354 934661, E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

„Gemeinsam für gesundheitlichen Hitzeschutz“

Bundesweiter Hitzeaktionstag am 11. Juni – Kreisgesundheitsamt gibt Empfehlungen für Schutzmaßnahmen an heißen Tagen

Bereits Ende Mai stiegen die Temperaturen im Landkreis Biberach an mehreren Tagen hintereinander auf 30 Grad Celsius und mehr – so früh und lange wie noch nie seit Beginn der durchgehenden Wetteraufzeichnungen erfasste eine Hitzewelle die Region: Der Klimawandel bedroht die Gesundheit vieler Menschen, und Hitze stellt dabei laut dem Bericht der Europäischen Umweltagentur 2024 das größte Risiko dar.

Aus diesem Grund ruft die Bundesärztekammer zum vierten Mal einen bundesweiten Hitzeaktionstag aus. Der Hitzeaktionstag findet am Donnerstag, 11. Juni 2026 statt und steht unter dem Motto „Gemeinsam für gesundheitlichen Hitzeschutz“. Der Aktionstag klärt darüber auf, wie wir uns und andere während Hitzeperioden am besten schützen können.

Dr. Claus Unger, Leiter des Gesundheitsamts des Landkreises Biberach, warnt: „Wir dürfen Hitze und ihre gesundheitlichen Gefahren nicht unterschätzen. Hitze betrifft uns alle, und wir müssen sie als gesamtgesellschaftliche Aufgabe wahrnehmen und angehen. Wir müssen uns auf die zunehmenden Hitzewellen vorbereiten und an besonders heißen Tagen Schutzmaßnahmen ergreifen.“

Hitze belastet alle, kann aber für bestimmte Personengruppen besonders gefährlich werden. Dazu gehören ältere, pflegebedürftige und/oder vorerkrankte Menschen, Schwangere, Säuglinge und Kinder sowie Menschen mit Behinderung, Obdachlose und Menschen, die im Freien arbeiten. Hitze kann zu Erschöpfungssymptomen sowie Dehydrierung und im schlimmsten Fall zum Tod führen. Das Kreisgesundheitsamt empfiehlt daher folgende Schutzmaßnahmen:

- Während der Mittagshitze möglichst drinnen oder im Schatten aufhalten
- Körperliche Anstrengung vermeiden oder in kühlere Tageszeiten verschieben.
- Ausreichend trinken: Am besten Wasser- und Mineralwasser, Saftschorle, Suppen oder auch wasserreiche Früchte. Alkohol vermeiden.
- Lieber mehrere kleine und leichte Mahlzeiten als wenige große
- Wohnung kühl halten: nachts und in den frühen Morgenstunden lüften. Räume tagsüber abdunkeln, am besten mit Außenjalousien oder Rollläden
- Vor UV-Strahlung schützen: leichte, weite Baumwollkleidung in hellen Farben sowie Kopfbedeckung und Sonnenbrille tragen. Sonnencreme verwenden
- Auf korrekte Lagerung von Medikamenten achten und Einnahme gegebenenfalls mit der Apotheke bzw. Ärztin oder Arzt besprechen
- Auf Angehörige und Mitbürgerinnen und Mitbürger achten und gegebenenfalls Hilfe anbieten

Mehr Informationen gibt es online unter hitzeaktionstag.de, unter biberach.de/hitze sowie unter [gesundheitsamt-bw.de/lga/de/themen/gesundheitsamt-hitze/](http://gesundheitsamt-bw.de/lga/de/themen/gesundheit-umwelt/gesundheitsamt-hitze/)

Erfolgreiche Pflege des Waldes von morgen

Workshop zur Kultursicherung vermittelt fundiertes Wissen und praktische Fertigkeiten

Wie die nächste Waldgeneration durch fachgerechte Kultursicherung verbessert werden kann, zeigt das Kreisforstamt in einem Praxisworkshop am Donnerstag, 9. Juli 2026. In dem Workshop von 13 bis etwa 16 Uhr werden fundiertes Wissen und praktische Fertigkeiten vermittelt.

Folgende Themen stehen auf der Agenda:

- Anpassungsstrategien zur optimalen Eingliederung junger Bäume in bestehende Ökosysteme
- Strategien zur Bekämpfung konkurrierender Vegetation
- Vorstellung, Demonstration und Einsatz verschiedener Geräte unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit

- Maßnahmen zur Sicherstellung einer ausreichenden Wasserversorgung, insbesondere in Trockenperioden
- präventive und aktive Schutzmaßnahmen gegen Wild-, Nager- und Insektenschäden

Der Workshop richtet sich an alle, die Verantwortung für Baumkulturen tragen wollen und sich für deren erfolgreiche Pflege interessieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Austausch mit den Fachleuten des Kreisforstamts ihre Waldbewirtschaftung nachhaltig zu optimieren und somit die Vitalität ihrer Baumkulturen langfristig zu sichern.

Die Schulung findet im Bereich Schönebürg/Mietingen statt. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020. Die Plätze sind auf maximal 30 Personen begrenzt, die Teilnahme ist kostenlos. Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe und wetterfeste Kleidung sollten mitgebracht werden.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Juni werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Jennifer Sauter informiert junge Eltern am Donnerstag, 11. Juni 2026 von 9.30 bis 11 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 16. Juni 2026, von 9.30 bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor. Beide Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Workshop zum Thema „Grillwurst mal anders – nicht immer nur eine Rote“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen Workshop zum Thema „Grillwurst mal anders – nicht immer nur eine Rote“ an. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet am Freitag, 12. Juni 2026 von 16.30 Uhr bis 20 Uhr im Gemeindefestzelt, Sebastian-Sailer-Straße 12 in 89611 Obermarchtal statt. Die Kosten für den Abend betragen 25 Euro.

Die Teilnehmenden werden an diesem Abend unter Anleitung des Referenten Alexander Schaible verschiedene Grillwürste kreieren. Die hergestellten Köstlichkeiten können dann vor Ort verkostet werden und die Reste bei der nächsten Grillparty zuhause mit den Gästen geteilt werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitbringen. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Workshop „Grundkurs Glutenfrei Backen“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet den Workshop „Grundkurs Glutenfrei Backen“ an. Der Backkurs findet am Mittwoch, 17. Juni 2026 von 9 Uhr bis 12 Uhr in der Schulküche der B-EA in der Bergerhauser Straße 36 statt.

Ernährungsreferentin Renate Haberbosch zeigt im Workshop, wie herkömmliche Backwaren ohne Gluten einfach aber mit viel Geschmack auch selbst hergestellt werden können. Die Teilnehmenden erhalten außerdem wertvolle Informationen zu Pseudogetreide, selbst hergestellten Mehlmischungen und Bindemitteln. Die Kosten für den Workshop betragen 20 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitbringen. Eine Anmeldung bis Donnerstag, 11. Juni 2026 unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt ist erforderlich.



Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Größtes Dampfmaschinen-Treffen Süddeutschlands: Giganten aus Stahl erobern das Museumsdorf Kürnbach

Wenn es zischt, stampft und nach Kohle und heißem Dampf riecht, ist es wieder soweit: Am Samstag, 13. Juni, und Sonntag, 14. Juni, lädt das Ober-schwäbische Museumsdorf Kürnbach zum Dampf- fest ein. Beim größten, jährlich stattfindenden Dampfmaschinen-Treffen Süddeutschlands erleben Besucherinnen und Besucher historische Technik in Aktion und können ein Wochenende voller faszinieren- der Vorführungen, Mitmachangebote und be-sonderer Begegnun- gen genießen.

Giganten aus Stahl in voller Aktion

Auf den Wegen des Museumsdorfs sind mächtige, über 100 Jahre alte Dampfwalzen und Dampftraktoren unterwegs und machen die Kraft vergangener Zeiten eindrucksvoll erlebbar. Ein besonderer Höhepunkt ist die Vorstellung der historischen Maschinen und ihrer Maschinisten am Sonntagnachmittag. Zu sehen sind außerdem beeindruckende Vorführungen historischer Arbeitsmaschinen: Die Kürnbacher Dampfmaschine von 1912 treibt eine Dreschmaschine an, eine Lokomobile von 1904 setzt eine Wasserpumpe in Bewe- gung und eine weitere Lokomobile von 1924 lässt einen Steinbre- cher arbeiten, der Steinbrocken zu Kiesel zermalmt.

Dampfkraft im Großen und Kleinen

Aber nicht nur die großen Maschinen begeistern: Zahlreiche klei- nere Straßendampfmodelle drehen ihre Runden durch das Muse- umsdorf und sorgen für staunende Gesichter. Auf der Anlage des Schwäbischen Eisenbahnvereins laden sogar noch mehr Mini-Ei- senbahnen als sonst zum Mitfahren ein. Und im Haus Hueb können Besucherinnen und Besucher Miniatur- und Spielzeug-Dampfma- schinen entdecken.

Mitmachen, ausprobieren und Geschichte erleben

Besonders Familien dürfen sich auf viele Mitmachangebote freuen. Neben dem Mitfahren bei den Straßendampfmodellen können Groß und Klein an der umfangreichen Wissensstation Spannendes zum Thema Dampfkraft lernen. Außerdem können sie den historischen Kartoffelwäscher testen und heiße Kartoffeln frisch aus dem Dämp- fer probieren. Darüber hinaus zeigen die Museumsschmiede ihr tra- ditionelles Handwerk, während in der historischen Dampf Brenne- rei Schnaps gebrannt wird.

Passend zum Dampf- fest gibt es frische Dampf- nudeln aus der histo- rischen Küche und Kartoffeln frisch aus dem historischen Kartoffel- dämpfer des Museums- Förderevereins. Aber auch das Kürnbacher Dorfcafé, der Museumsbäcker im historischen Backhaus und viele mehr bieten zahlreiche Köstlichkeiten an.



Beim Kürnbacher Dampf- fest am Samstag, 13. Juni und Sonntag, 14. Juni, können die Besu- chenden schnaubende Dampfma- schinen in Aktion zu sehen.

Straßenamt informiert am Mittwoch, 17. Juni, über den Neubau der Brücke über die Donau bei Daugendorf

Arbeiten beginnen Ende Juli:

Der Landkreis Biberach erneuert die Spannbetonbrücke über die Donau bei Daugendorf. Dazu wird die alte Brücke aus dem Jahr 1956 abgebrochen. Bürgerinnen und Bürger können sich am Mitt- woch, 17. Juni über die Baumaßnahmen informieren. Zwischen 16 und 18 Uhr stehen Mitarbeiter des Straßenamts auf dem Sportge- lände des SV Daugendorf für Fragen zur Verfügung.

Die neue Brücke wird als einfeldrige Fachwerkbogenbrücke aus Stahl hergestellt und so verbreitert, dass der Donauradwanderweg über die Brücke führen kann. Damit Passantinnen und Passanten die Kreisstraße sicher überqueren können, wird auf der Westseite in der Kreisstraße eine Querungshilfe eingebaut
Das Straßenamt hat bereits mit der Verlegung von Leitungen begon- nen. Ab Montag, 20. Juli, beginnen die eigentlichen Arbeiten für die neue Donaubrücke. Dann wird die Kreisstraße K 7588 im Bereich der Donau für den PKW-Verkehr voll gesperrt. Die großräumige Umleitung in beide Richtungen wird über Riedlingen ausgeschildert. Bis zum Beginn der Abbrucharbeiten der alten Donaubrücke ab September wird die alte Donaubrücke noch für Fußgängerinnen und Fußgänger und den Radverkehr zur Verfügung stehen. Danach kann eine Behelfsbrücke neben der alten Donaubrücke genutzt wer- den. Die vorbereitenden Bauarbeiten für die Behelfsbrücke starten am Montag, 6. Juli 2026. Die Fertigstellung der neuen Donaubrü- cke ist für Ende 2027 geplant.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufsprakti- schen Jahr

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109
N.N.

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

E-Mail: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeiten nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	10.00 – 12.30 Uhr
	Mittwoch	10.00 – 12.30 Uhr
	Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	14.30 – 16.30 Uhr
	Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------



Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

14.06. – 20.06.2026 P. Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Pfarrer
08395/93699-11

Impuls zum 11. Sonntag im Jahreskreis

Jesus sieht die Menschen mit ihrem Hunger nach Hoffnung.
Er ruft und sendet: nicht die Starken, sondern die Bereiten.
Wo wir Trost schenken, Hoffnung teilen und Frieden leben, wird Gottes Reich spürbar.
Geschenkt empfangen –
Geschenkt weitergeben.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 12. Juni – Hochfest Heiligstes Herz Jesu

07.45 Hasl Schülergottesdienst
09.55 Tann Rosenkranz
10.30 Tann Hochamt (f. *Magdalena Seitz*)
15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 13. Juni – Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

19.00 Tann Vorabendmesse (2. Hl. Messopfer f. *Elsa Stütze, 1. Jahrtag Georg Steidele, wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Stütze u. Gaißer, Hannelore Schütz*)

Sonntag, 14. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. *Josef u. Rosa Sonntag, wir gedenken auch Ralf Wachter, Karl Uhrebein, Gitta Wohnhas, Kunigunde Wörz*)
09.45 Berk Rosenkranz
10.15 Rot Eucharistiefeier (f. *Konrad, Lina u. Reinhold Bischof, wir gedenken auch Luise u. Josef Pfau u. verst. Angeh., Ingrid Denzel, Theresia u. Richard Geßler*)
10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Berk Eucharistiefeier (f. *d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Anton Haas, Franz Schick u. aller Armen Seelen*)
10.15 Berk Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15 Tann Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Ellw Wort-Gottes-Feier
11.30 Tann Taufe von Mathilda Zettner
18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 16. Juni

19.00 Mühl Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Juni

08.25 Hasl Rosenkranz
09.00 Hasl Morgenlob
19.00 Trui Eucharistiefeier (f. *Erwin, Ida u. Hubert Brodd, wir gedenken auch Otto Merk, verst. Mitglieder v. Kapellenverein Truilz*)

Donnerstag, 18. Juni

07.30 Rot Schülergottesdienst
18.15 Berk Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz
19.00 Berk Eucharistiefeier

Freitag, 19. Juni – Hl. Romuald, Abt

07.45 Hasl Schülergottesdienst
09.55 Tann Rosenkranz
10.30 Tann Eucharistiefeier
15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 20. Juni

13.00 Rot Trauung Felicitas Müller & Michael Kasper
15.00 Illerb Trauung Franziska Eberhard & Michael Göppel
18.00 Rot Eucharistiefeier – Schulpastoral
19.00 Ellw Vorabendmesse (f. *Maria u. Petar Pavic u. verst. Angeh.*)
19.30 Rot „Pray and stay“ Jugendgottesdienst bei der Reithalle - mit dem größten Weihrauchfass der Welt - bei Regen in der Reithalle (s. Artikel)

Sonntag, 21. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Berk Rosenkranz
09.00 Berk Eucharistiefeier
10.15 Rot Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. *Irmgard Föhr*)
10.15 Tann/ Hasl Ökumenischer Gottesdienst am Daaschoraweiher (Pfarrer Rose und P. Johannes) mit MV Tannheim
18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden



Miniplan

Samstag, 13.06.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Benjhamin Sauter -Konstantin
Julia Häberle - Laura Hegele

Sonntag, 21.06.

10.15 Uhr

Gottesdienst

am Daaschoraweiher

Linus und Julia Schmaus
Pirmin Mainka - Clara v. Schaesberg

Sonstige Informationen

„Jubilierendes Rot an der Rot“

Das vergangene lange Wochenende stand ganz im Zeichen des 900-Jahr-Jubiläums der Klostergründung. Der Fronleichnamstag mit Hochamt, Prozession und Brunnenfest bildete den Auftakt. Mit einer feierlichen Pontifikal-Vesper wurde tags darauf das Hochfest des Hl. Norbert eröffnet. Dem gesungenen Abendgebet schloss sich der Festakt im Jugendhaus St. Norbert an, bei dem ein Vortrag und ein Podiumsgespräch im Mittelpunkt standen. Ein Stehempfang im Innenhof mit festlicher Bläsermusik durch „Incognito Brass“ rundete den Abend festlich ab. Am Samstag feierte der Musikverein sein 150-Jahr-Jubiläum bei Kaiserwetter mit Sternmarsch, Gesamtchor und einem frohen Musikantentreffen. Der Sonntag galt noch einmal der Feier des Hochfestes des Hl. Norbert. Der Generalabt des Prämonstratenser-Ordens Jos Wouters aus Rom stand einem beeindruckenden Gottesdienst mit über 700 Gläubigen vor, der von einem Chor mit 160 Sängerinnen und Sängern großartig gestaltet wurde. Bei strahlendem Sonnenschein wurde auf dem Platz vor dem Kloster weiter gefeiert, ehe um 14.30 Uhr der Jubel-Tag mit dem Norbert-Musical des Kinderchores St. Verena gelungen ausklang. Allen, die bei diesen vielen Veranstaltungen mit geplant und vorbereitet, gearbeitet und mitgewirkt haben, sei ein von Herzen kommandes „Vergelt's Gott“ und ein großes Dankeschön gesagt. Es war ein wunderbarer Höhepunkt des Jubiläumsjahres. Bilder der Veranstaltungen gibt es auf der Homepage www.se-rot-iller.drs.de.





Hinweis auf Stelle als Kirchenpfleger/in

In den Schaukästen bzw. an den Plakatwänden unserer Kirchen und auf der Homepage der SE Rot-Iller (www.se-rot-iller.drs.de) finden Sie eine Ausschreibung für die Stelle einer/eines hauptamtl. Kirchenpflegerin/Kirchenpflegers.

Pfarrbüro Berkheim und Pfarrbüro Rot

In der Zeit vom 15.06. bis 02.07. ist das Pfarrbüro Berkheim NICHT besetzt.

Das Pfarrbüro in Rot hat in dieser Zeit zu folgenden Zeiten geöffnet:
Mittwoch 17.06. u. Donnerstag 18.06.

Montag 22.06. und Mittwoch 24.06.

Montag 29.06. und Mittwoch 01.07.

Donnerstags ist das Pfarrbüro in Rot in dieser Zeit nicht besetzt (außer am 18.06.). In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt ans Pastoralteam.

Fronleichnam – Danke und Vergelt's Gott

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an alle, die rund um das Fronleichnamsfest mitgewirkt haben.

P. Johannes-Baptist



Kinderkirchen in der Seelsorgeeinheit

Liebe Kinder zwischen 3 und 9 Jahren, wir laden Euch ganz herzlich zur Kinderkirche ein. Diese finden am Sonntag, 14. Juni um 10.15 Uhr in Rot, in Tannheim und in Berkheim statt.

Zusammen wollen wir beten, singen und basteln. Eure Eltern holen Euch nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf Euch!

Die Kinderkirchen-Teams

Einladung zur öffentlichen KGR Sitzung in Haslach

Am Mittwoch, 17. Juni um 19.45 Uhr findet in Haslach die nächste öffentliche KGR-Sitzung im Prälat-Max-Müller-Zimmer im Schwesternhaus statt. Die Tagesordnung hängt aus.

Jugendgottesdienst „pray and stay“

Samstag 20.06.2026 um 19.30 Uhr
vor der Reithalle in Rot
mit dem größten Weihrauchfass der Welt
Livemusik durch „believe 2“
anschließendes Beisammen
bei Lagerfeuer, Live-Partymusik
Cocktails und Grillwürsten
Bei Regen in der Reithalle.

Tannheim und Haslach feiern „Gottesdienst im Grünen“ am Tannenschorren („Daaschora“) -Weiher

Am Sonntag, den 21. Juni, feiern wir einen Ökumenischen Gottesdienst um 10.15 Uhr am Daaschora-Weiher.

Hierzu laden wir ganz herzlich ein. Eine Bläsergruppe des MV Tannheim wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Nach dem Gottesdienst, den Pfarrerin Rose und P. Johannes gemeinsam leiten, sind die Gottesdienstbesucher - gegen eine Spende - zu einer Grillwurst und einem Getränk eingeladen.

Bei schlechter Witterung feiern wir den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Martin.

Bei Fragen oder Suche nach Mitfahrgelegenheit:

Paul Ziesel – Tel. 1709 oder 0172/ 8312519



Liebe Tannheimerinnen und Tannheimer, die Landjugend Tannheim lädt Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 13.07.2025 um 19 Uhr in das

Kirchengemeindehaus ein. Wir werden gemeinsam auf das vergangene Jahr schauen und Ausblicke in die Zukunft geben.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch die Vorstände
2. Jahresrückblick
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft/Kassier
6. Wahlen der Beisitzer
7. Ausblick in die Zukunft
8. Sonstiges

Auf Ihr Kommen freut sich die Landjugend Tannheim.

Sandra Schlecht Lukas Imhof

Vorstand Vorstand

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 05. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 12. Juli, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 02. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 13. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 04. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Letzte Hilfe Kurs in Biberach

Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, Begleitung, Zuwendung, Mut und Wissen.

Am Ende wissen, wie es geht!

Siglinde von Bank und Christa Willburger-Roch, beide erfahrene Palliativpflegefachkräfte, vermitteln in einem ca. 4-stündigen Kurs in Theorie und praktischer Anleitung Wissenswertes rund um das Thema Sterben.

Das Lebendige und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeliebt ist schleichend verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, wurde der Kurs zur Letzten Hilfe entwickelt, welcher in vielen Regionen angeboten wird. (weitere Infos unter: www.letzte-hilfe.info)



„Wir wollen den Teilnehmenden vermitteln, was wichtig und achtsam in der letzten Lebensphase ist und wir wollen Menschen Mut machen, sich zuzutrauen, nahestehende Menschen im vertrauten Umfeld zu Hause zu begleiten“.

Angst beginnt im Kopf – Mut aber auch. Wissen macht Mut und gibt Sicherheit!

Termin: Dienstag, 23.6.2026

Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach

Beginn um 14 Uhr, Ende gegen 18.30 Uhr

Die Kursgebühr von 25 Euro sind vor Ort zu begleichen.

Ein Pausensnack und eine „Letzte Hilfe Broschüre“ sind darin enthalten.

Anmeldung unter: hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder tel. 07351-8095190

Informationen

Helferinnen und Helfer für die Kirchenreinigung gesucht

Nachdem die Bauarbeiten in unserer Kirche nun bald abgeschlossen sind, steht nun eine gründliche Reinigung an. Damit die Kirche zum Festgottesdienst mit unserem Bischof am 19. Juli wieder im vollen Glanz erstrahlt, brauchen wir viele helfende Hände.

Wir planen kleine, gut machbare Arbeitseinheiten, sodass jede und jeder sich nach Zeit und Kraft einbringen kann.

Bitte meldet Euch bei Sandra Frank (015756248854 oder 934710) *wer wann in welchem Rahmen helfen kann.*

Dann können wir die Arbeitspakete planen und auf euch zukommen, wann wir euch brauchen.

Es wird Einheiten unter der Woche, vormittags, nachmittags oder abends sowie auch samstags geben, da kann sich jeder bestimmt irgendwo wiederfinden.

Jede Unterstützung – ob eine Stunde oder mehrere – hilft uns sehr und bringt uns dem fertigen Ergebnis ein Stück näher.

Vielen Dank schon jetzt für eure Mithilfe und euren Einsatz. Für Getränke und weitere Verpflegung wird natürlich gesorgt.

Wir freuen uns, dieses Projekt als Gemeinschaftsarbeit durchzuführen, denn Kirche lebt von Gemeinschaft. Lasst diese Gemeinschaft in Tannheim lebendig werden.

Einladung zum Jahresausflug

Das Team vom Frauenbund Tannheim lädt alle, die gerne mit uns unterwegs sein wollen, herzlich zum diesjährigen Ausflug ein:

Wohin geht es in diesem Jahr?

Heiterwanger- und Plansee mit Schifffahrt + Oberammergau

Wann?

Samstag, 20.06.2026

Abfahrt ist um 8:15 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Tannheim

Was kostet es?

35,- € pro Person

enthalten sind die Bus- und Schifffahrt

Was sonst noch?

Am Plansee angekommen besteigen wir unser Schiff an der Schiffsanlegestelle „Fischer am See“. Von dort aus genießen wir eine herrliche Schifffahrt auf dem Heiterwanger- und Plansee. Unsere Anlegestelle ist am „Hotel Forelle“, von dort gehen wir weiter zum gemeinsamen Mittagessen in die „Musteralpe“. Nach einem gemütlichen Mittagessen hat jeder etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor es mit dem Bus weiter nach Oberammergau geht.

In Oberammergau können wir in der „lebenden Werkstatt“ den Schnitzern über die Schulter blicken und das Handwerk bewundern. Hier bietet sich auch ein Bummel durch den schönen Ort an oder eine Tasse Kaffee mit Kuchen in einem der gemütlichen Cafés.

Rückfahrt 17:00/ 17:30 Uhr



Wie anmelden?

Bis 14.06.2026 bei Roswitha Blenk

Telefon: 08395/1598

Das Team vom Frauenbund freut sich auf eine rege Teilnahme.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach – Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

Christus spricht: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ Matthäus 11, 28

Samstag, 13. Juni

14.00 Uhr Friedhofscfé himmelweit, Pfrin. Götz, Stadtfriedhof Leutkirch

18.00 Uhr Ökum. Segensfeier für Paare und Menschen in Beziehungen, Garten des Familienzentrums St. Josef, Isny, Pfr. Glaser, Pfrin. Müller und kath. Diakon Rimmel

Sonntag, 14. Juni

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Götz, Aitrach

Freitag, 19. Juni

15.00 Uhr Reparaturcafé, Ev. Gemeindehaus Aitrach

Samstag, 20. Juni

13.30 Uhr Frauenwandern, Treffpunkt Bahnhof Leutkirch

Sonntag, 21. Juni

10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst im Grünen in Tannheim Daschoraweiher. Pfrin. Rose / Pater Johannes

Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt

(Tel. 07565/5409).



Frauenwandern

Siebenbrünnen ist ein besonderer Ort im Leutkircher Stadtwald – und ein schönes Ziel für die nächste Frauenwanderung. Wir treffen uns am Samstag, 20. Juni, 13.30 Uhr am Bahnhof in Leutkirch zur Bildung von Fahrgegemeinschaften (Abfahrt in Kißlegg: 13.14, Ankunft 13.22; Abfahrt in Tannheim: 13.07, Aitrach: 13.11, Aichstetten: 13.16, Ankunft 13.22). Impulse begleiten uns auf dem Weg und im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Bitte beachten: Im neuen Gemeindebrief fehlt im Gottesdienstplan am 12.07. und am 02.08. jeweils der Hinweis, dass die Gottesdienste **in Tannheim** stattfinden.

KLOSTER BONLANDEN

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen,



Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.



Benefizkonzert am 27.09.2026

Projektsänger gesucht

Für unser Benefizkonzert am 27.09.2026 in der St.-Martin-Kirche Tannheim, zusammen mit dem Musikverein Tannheim, sucht der Chor Tonitus motivierte Projektsängerinnen und Projektsänger.

Das erwartet dich: Proben ab **18.06.2026**, immer donnerstags um 20.00 Uhr im Probelokal im Dorfgemeinschaftshaus, Kronwinkler Str. 9, 88459 Tannheim.

Gemeinschaft, Musik und ein unvergessliches Konzert.
Chorleiterin: Johanna Rothärmel

Das solltest du mitbringen: Freude am Singen, regelmäßige Probenteilnahme, egal ob Anfänger oder erfahren – jede Stimme zählt!
Interesse?

Komm einfach donnerstags zur Probe oder melde dich bei:
Anton Rau – Tel. 01511 1229857.
Wir freuen uns auf dich!
Euer Chor Tonitus

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Jugendfußball



Vorschau:

Fr, 12.06.:

E-Jugend:

18.30 Uhr: TSV Ummendorf II : SGM Iller/Rot III

18.30 Uhr: SV Rissegg : SGM Iller/Rot I

Sa, 13.06.:

E-Jugend:

11.00 Uhr: BSC Berkheim II : SGM Iller/Rot II

D-Jugend:

14.30 Uhr: SGM Iller/Rot : SV Sulmetingen II (in Tannheim)

C-Jugend:

14.00 Uhr: SGM Iller/Rot I : FC Wuchzenhofen (in Haslach)

15.15 Uhr: TSV Bodnegg : SGM Iller/Rot II

B-Jugend:

16.00 Uhr: SGM Iller/Rot : SGM Warthausen (in Aitrach)

A-Jugend:

16.00 Uhr: SGM Eberhardzell : SGM Iller/Rot

Abteilung Faustball



Vier weitere Punkte für die erste Damenmannschaft

Am vergangenen Sonntag, den 07.06., fuhren die Damen auf ihren zweiten Faustball-Spieltag in der Feldsaison nach Calw.

Bei sonnigem aber sehr windigen Wetter starteten die Damen gegen die Gastgeberinnen. Die Tannheimerinnen fanden direkt und sehr souverän in das Spiel. Auf allen Positionen stand man sicher im Feld. Durch einen sauberen Aufbau und präzise Angriffe konnten die Damen die Führung immer wahren und die Sätze klar gewinnen. So gehen zwei Punkte auf das Konto der Tannheimerinnen (11:3; 11:7; 11:8).

Im zweiten Spiel gegen den TV Unterhaugstett 2 konnte man nicht direkt an die Leistungen aus dem ersten Spiel anknüpfen. Durch Abstimmungsschwierigkeiten und Probleme mit dem Wind war der erste Satz geprägt von Führungswechseln. Auch in Satz zwei konnte die Oberhand im Spiel nicht behalten werden, sodass die ersten beiden Sätze knapp an die Schwaben aus Unterhaugstett gingen (10:12; 9:11). Nach einer personellen Umstellung im dritten Satz fanden die Damen deutlich besser ins Spiel und konnten an der souveränen Leistung des ersten Spiels anknüpfen. Mit einer starken Mannschaftsleistung und geduligen, ruhigen Spielzügen zeigte sich ein ganz anderes Spiel als in den vorherigen Sätzen. Die Gegner wurden auf Abstand gehalten, das Spiel wurde gedreht und ging mit 3:2 an die Tannheimerinnen (11:6; 11:2; 11:2).

Mit 4 Punkten im Gepäck ging es wieder in die Heimat. Vielen Dank an das Hyundai Autohaus Stegherr aus Memmingen für die Zurverfügungstellung des Busses für diese Fahrt.

Es spielten: Lara Engel, Sarah Reisch, Selina Baur, Franziska Groner, Ronja Fäßler und Theresa Imhof.



Annika Langlouis für Deutschland

Unsere Annika schafft beim Faustball-Nominierungslehrgang in Vaihingen/Enz den Sprung in die U18 Nationalmannschaft und kämpft vom 23.-26. Juli in Reiden (Schweiz) mit dem Team Deutschland um die Weltmeisterschaft.

Herzlichen Glückwunsch!





Auswärtige Vereine

„Seniorentreff Silberperlen“ in Tannheim

Betreuungsgruppe der Ökumenischen Sozialstation Rot-tum-Rot-Iller e.V.

Ganz herzlich laden wir betreuungs- und unterstützungsbedürftige, demenziell veränderte oder einfach nur Geselligkeit suchende Menschen in unseren „Seniorentreff Silberperlen“ ein, um dort gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Sie als pflegender Angehöriger brauchen von Zeit zu Zeit eine „Verschnaufpause“,

Raum für eigene Interessen und eine Entlastung im Alltag?

Wir treffen uns jeden **Mittwoch von 08.30 – 12.00 Uhr**

in **88459 Tannheim – Katholisches Gemeindehaus, Hauptstraße 10**

Unser Angebot:

- Aktivierungs- und Jahreszeitliche Angebote
- Nachmittags- Kaffee und Kuchen mit Gesprächszeit
- Individuelle Förderung
- Fahrdienst wenn gewünscht

Anmeldungen und Fragen dazu gerne unter der Telefonnummer: 07352 – 923021

Alternativ gerne über E-Mail:

silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de

Alpakas helfen Menschen - tierisch gut e.V.

Tierisch-gute Ferienbetreuung mit Alpakas

Der Verein „Alpakas helfen Menschen - tierisch gut e.V.“ bietet folgendes inklusives Alpaka-Ferienangebot an:

- **3 Tage** in den **Sommerferien 2026: 4. – 6. August 2026** (Di bis DO)
- jeweils von **8 bis 16 Uhr** (ohne Übernachtung)
- **wo:** Pfänders 3, 88319 Aitrach
- **Alter:** 8 - 15 Jahre (jüngere Geschwisterkinder dürfen ggf. auch schon teilnehmen, Kindern mit Handicap bis 18 Jahre)
- Bei „besonderen“ Kindern mit Handicap bitten wir mit uns bei Anmeldung abzusprechen, was benötigt wird.
- Ein **„kleines und feines Angebot“:** Gruppengröße ca. 12 Kinder
- **Kompetente Fachkräfte** betreuen die Kinder und Jugendlichen und bieten ein qualitatives und abwechslungsreiches Programm.
- **Preis:** 145 EUR inkl. Essensgeld (kleiner Snack, Mittagessen, Getränke) (für Kinder mit Pflegegrad: Der Teilnehmerbeitrag kann ggf. über die Verhinderungspflege der Pflegekasse abgerechnet werden. Sollten Sie nicht den gesamten Teilnehmerbeitrag aufbringen können, gibt es Unterstützungsmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich.)
- **Und das haben wir mit euch Tierbegeisterten vor:** - **Flauschige Alpakas** kennen und lieben lernen - evtl. auch einen **Milchviehbetrieb** und **seine Kühe** kennen lernen - **Spaß an der frischen Luft** - **Wissenswertes** über diese Tierarten - Gemeinsam **Tiere versorgen** - **Alpaka-Wanderungen** und **Hindernisparscours** - Alpaka-Typisches **spielen und basteln**

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns. Bei Interesse bitte an das Anmeldeformular per Mail (verein@alpakaleben.de) oder telefonisch (Tel.08395/5470053) anfordern.

Es sind noch ein paar Restplätze frei - frühes Anmelden sichert einen Platz :-)

Kontakt: Alpakas helfen Menschen - tierisch gut e.V., Stefanie Hagner, Tel. 08395 5470053, verein@alpakaleben.de, www.alpakaleben.de

Einmal Rot immer Rot e.V.

Pfingstzeltlager Rot 2026: Sonne, Spaß und Gemeinschaft Abenteuer auch mit wenig Geld

Das diesjährige Pfingstzeltlager in Rot an der Rot war ein voller Erfolg: Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen

tauchten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 8 bis 17 Jahren in die bunte Welt des Zeltlagers ein. 35 ehrenamtliche Betreuende sorgten dafür, dass die Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde. Unterstützt wurde das Zeltlager vom Förderverein „Einmal Rot immer Rot e.V.“, der Teilhabe für weniger wohlhabende Familien ermöglicht.

Das gute Wetter spielte den abwechslungsreichen Aktionstagen in die Hände. Highlight der Woche war der Piraten-Tag: Mit viel Begeisterung kämpften die Kinder in wilden Wasserschlachten um gegnerische Piratenflaggen, hoben verbuddelte Schätze, verkosteten Sauerkraut, bastelten Muschelschmuck und verhandelten diplomatisch mit Seehexen und Meerjungfrauen. Die Mischung aus Abenteuer, Kreativität und Gemeinschaft machte diesen Tag zum Lieblingsmoment vieler Teilnehmender.

Parallel zum Zeltlager fand erneut der Freizeitleiterkurs statt – ein einwöchiges Ausbildungsprogramm für ältere Jugendliche, die künftig selbst als Betreuende tätig werden möchten. In diesem Jahr meldeten sich 18 Jugendliche an, um wichtige Grundsätze im Umgang mit Kindern und Jugendlichen zu erlernen und das Gelernte direkt in einem Praxiseinsatz zu erproben. Das Interesse am Kurs wächst von Jahr zu Jahr – ein starkes Zeichen für das ehrenamtliche Engagement in der Region.

Damit kein Kind aus finanziellen Gründen auf das Zeltlager verzichten muss, setzt sich der Förderverein „Einmal Rot immer Rot e.V.“ seit mehr als zehn Jahren ein. In diesem Jahr unterstützte der Verein acht Kinder und Jugendliche – diskret und unbürokratisch – mit einem Zuschuss zur Teilnahmegebühr, mit Isomatte und Schlafsack sowie mit einem Beitrag zum Taschengeld.

Die Mitgliederzahl des Vereins ist mittlerweile auf über 100 Mitglieder gestiegen, und auch die Zahl der Förderungen wächst seit der Gründung stetig. „Viele Kinder konnten im Trubel des Zeltlagers einen nicht immer einfachen Alltag hinter sich lassen und eine unbeschwertere Zeit voller spannender Abenteuer erleben“, heißt es aus dem Organisationsteam. Das Engagement geht weiter: Für das Sommerlager sind noch Plätze frei, und auch der Förderverein kann bei Bedarf noch weitere Teilnehmende unterstützen. Familien, die Interesse haben oder Unterstützung benötigen, werden herzlich eingeladen, sich zu melden.

Deutscher Alpenverein Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tour Breitenberg hohe Gänge, Rotspitze

Die Tour wird verschoben auf das Wochenende 20./21.06.26

Bergtour schwer

Mit versichertem Klettersteig

Teils Ausgesetztes Gelände.

Start Parkplatz Säge Bad Hindelang

HM: ca. 1350 rauf und runter

Gehzeit ca. 8 Std.

Tourenbesprechung am Donnerstag, 18.06.26 um 20.00 Uhr im

Gasthaus Krone in Illerbachen

Leitung: Tobias Brixle

Tel.: 01745722951

Vielen Dank

1.Vorsitzender Tobias Brixle

Bürgerstiftung Niederrieden

Garten-Klänge 2026

im Josef-Nowak-Pfarrgarten Niederrieden

Gartenklänge - los geh'ts

14.06. 16:30 Uhr Fellheimer Musikanten

Es lädt ein: Bürgerstiftung Niederrieden

Wir freuen uns mit den Gartenklängen 2026 und freuen uns am Sonntag die Fellheimer Musikanten begrüßen zu dürfen.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Wanderung im Illertal und Wehrle-Kunst am Sonntag, den 14. Juni 2026

Treffpunkt 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren gemeinsam



nach Oberopfingen- Richtung Heimertingen zum Parkplatz nach der Illerbrücke. Mfp 4,- €

Um 13.30 Uhr laufen wir der Iller entlang und besichtigen den Abbau der Wehr-anlage und die Renaturierung der Iller. Gehzeit ca. 1 ½ Stunden.

Danach besuchen wir die Familie Wehrle in Unteropfingen und schauen uns die Kunstausstellung von Josef Wehrle an, mit anschließender Einkehr.

Es ist eine leichte Wanderung, bitte gutes Schuhwerk.

Zu dieser Wanderung laden wir alle Wanderfreunde, auch Nicht-Mitglieder recht herzlich ein.

Wanderführer Siegfried Borner Tel. 08395/572 und Peter Sary.

Die Vorstandschaft – Schwäbischer Albverein

Kreisjugendring Biberach e.V.

Austausch für alle Jugendbuden im Landkreis Biberach

Unter dem Titel „Bude – Bingo – Burger“ laden das Kreisjugendreferat Biberach und der Kreisjugendring Biberach e.V. alle Buden, die von Jugendlichen und jungen Erwachsenen geführt werden, aus dem Landkreis Biberach zu einem gemeinsamen Austauschabend ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Juni 2026, um 18 Uhr im Bergstübli Muttensweiler statt (bei der Bergstraße ganz nach oben fahren). Eingeladen sind alle, die selbst in einer Bude aktiv sind und Lust haben, andere Buden kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und Fragen rund um das Thema „Bude“ loszuwerden. Neben dem Austausch erwartet die Teilnehmenden ein unterhaltsames Bude-Bingo-Spiel sowie leckere Burger in gemütlicher Atmosphäre. Um besser planen zu können, wird um eine Anmeldung pro Bude bis zum 18. Juni 2026 unter <https://eveeno.com/Bude-Bingo-Burger> gebeten.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NEUE INTERESSANTE TONIE FIGUREN

Pippi Langstrumpf geht an Bord (2026/141)

(Ahoi, ab ins Abenteuer! Pippi führt das aufregendste Leben der Welt. Auf dem Jahrmarkt ist sie mutiger als die Artisten und sie fängt sogar einen Tiger ein! Doch auf einmal taucht ihr Vater, Kapitän Langstrumpf, auf und will sie mit nach Taka-Tuka-Land nehmen. Wird für Pippi und ihre Freunde nun alles anders?)



Bibi Blocksberg (128) : Ausgehext (2026/142)

(Bibi, Schubia und Xenia haben eine verrückte Idee: Sie wollen die Althexen mit einer Szene aus einem hexischen Theaterstück überraschen. Leider geht das nach hinten los. Sie stören die Zubereitung der hexischen Grundbrühe und die Althexen können nicht mehr hexen!)



Kleine Experten... muhen mit Kühen (2026/172)

(Klara ist eine sehr zufriedene und vor allem schlaue Kuh. Sie lebt mit ihrem Kälbchen Gretchen und ihrem besten Freund Kater Kud-del auf einem Bauernhof. Doch dann steht ein großer Umzug

bevor. Aber bald finden sie neue Freunde und erleben auf der Alm und in den Bergen so manches Abenteuer.)

Kleine Experten ... tauchen mit Walen (2026/179)

(Entdecke mit Mara, der freundlichste Buckelwaldame der Weltmeere, und ihrem Sohn Blub die verborgene Unterwasserwelt und lerne viele spannende Wal- und Fischarten kennen.)

Nachts, wenn alles schläft : Geschichten und Lieder mit dem Sandmännchen (2026/143)

(Fünf traumhafte Einschlafgeschichten und Lieder für eine gute Nacht! Aber was passiert, wenn man mal nicht einschlafen kann? Wichtige Fragen für die Kleinen werden hier einfühlsam geklärt. Danach können alle beruhigt einschlafen.)

Leos Tag : Hoppala, wer schnieft denn da (2026/144)

(Die Welt entdecken und verstehen mit Leos Tag Dieser bunte Mix aus Hörspiel und Songs ist nicht nur ein Riesenspaß für alle neugierigen Kinder, die selbst gerne Arzt spielen, sondern auch ein Trostpflaster für kleine Schniefnasen oder kranke Leoparden mit Bauchschmerzen.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: @buecherei.rot

Smartphone: App: bibkat

B 312 Berkheim/Eichenberg – Berkheim

Fahrbahndeckenerneuerung ab Montag, 15 Juni 2026

Vollsperrung im Baustellenbereich

Ab Montag, 15. Juni 2026, lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund 2,4 Kilometern den schadhafte Fahrbahnbelag der B 312 ab der Abzweigung Eichenberg in Richtung Bundesautobahn A 7 bis zur Abzweigung Berkheim/Bonlanden erneuern. Die Maßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. Unter günstigen Witterungsverhältnissen kann die Fahrbahndeckenerneuerung bis Dienstag, 30. Juni 2026, abgeschlossen werden.

Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Kosten

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 755.000 Euro. Diese werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Die Umleitung erfolgt für die Fahrtrichtung Biberach über die L 260 nach Bonlanden, weiter nach Erolzheim und von dort über die L 299 zurück auf die B 312 bei Edenbachen.

In Fahrtrichtung A 7 erfolgt die Umleitung ab der Abzweigung Eichenberg nach Berkheim und von dort über die L 260 zurück auf die B 312.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit der Maßnahme zusammenhängenden Beeinträchtigungen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinform-bw.de/> abrufen. Verkehrsinform-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Adipositas-Informationsabend am 18. Juni 2026

Professionelle Hilfe bei starkem Übergewicht

Im Rahmen regelmäßiger Informationsabende gibt das Team des Biberacher Adipositaszentrums um Zentrumsleiter Dr. Thomas Schmidt interessierten Besuchern sowie Betroffenen einen Einblick in das Krankheitsbild Adipositas. Zudem werden die operativen Behandlungsmöglichkeiten am Zentralklinikum vorgestellt. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, den 18. Juni 2026, um 19 Uhr in den Veranstaltungsräumen des Biberacher Sana Klinikums statt.

Adipositas betrifft immer mehr Menschen in Deutschland. Nach aktuellen Daten des Statistischen Bundesamtes weisen rund 15 Prozent der Frauen und fast 20 Prozent der Männer einen Body-Mass-Index (BMI) von über 30 auf und gelten damit als adipös. Auch im



Landkreis Biberach nimmt die Zahl der Betroffenen nach Angaben der AOK Baden-Württemberg weiter zu. Waren es 2019 insgesamt 8.414 Versicherte, die in der Region aufgrund von Adipositas ärztlich behandelt werden mussten, stieg die Zahl im Jahr 2023 bereits auf 9.098 – darunter 453 Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren. Als chronische Erkrankung wird Adipositas noch immer häufig unterschätzt und infolgedessen unzureichend behandelt. Dabei kann Übergewicht zahlreiche Folgeerkrankungen verursachen, darunter Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus Typ 2, eine Fettleber, Gallensteine oder Arthrose. Im Adipositaszentrum am Biberacher Klinikum werden Betroffene durch ein multiprofessionelles Team aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten umfassend beraten, behandelt und begleitet. Das multimodale Therapiekonzept sowie die operativen Behandlungsmöglichkeiten werden im Rahmen des nächsten Adipositas-Informationsabends am Donnerstag, den 18. Juni 2026, ab 19 Uhr in den Veranstaltungsräumen (EG) des Biberacher Klinikums vorgestellt.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis Montag, den 15. Juni per E-Mail an adipositasinfoabend.bc@sana.de anmelden. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden.

Über das Sana Klinikum Landkreis Biberach

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach ist ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm und behandelt jährlich rund 18.500 stationäre Patientinnen und Patienten. Dazu kommen circa 45.900 ambulante Konsultationen. Das Zentralklinikum steht für eine qualifizierte medizinische Behandlung in zertifizierten Zentren und Abteilungen, verfügt über elf Fachabteilungen sowie 370 Betten und beschäftigt rund 1.200 Mitarbeitende. Träger ist zu 74,9 Prozent die Sana Kliniken AG und zu 25,1 Prozent der Landkreis Biberach.

bela e.V. | gGmbH – Begleitetes Wohnen in Familien

Die 65-jährige Frau M. lebt bei der Gastfamilie B. Seit vielen Jahren leidet sie an Depressionen und konnte sich irgendwann nicht mehr ausreichend selbst versorgen. Besonders die Einsamkeit belastete sie. In schwierigen Phasen nahm sie ihre Medikamente unregelmäßig ein und musste wiederholt stationär in einer psychiatrischen Klinik behandelt werden.

Während eines Klinikaufenthalts wurde ihr das Begleitete Wohnen in Familien vorgestellt. Frau M. entschied sich für eine Veränderung und wandte sich an bela. Schnell wurde eine passende Gastfamilie gefunden. Frau M. und das Ehepaar B. verstanden sich auf Anhieb, kurz darauf zog sie ein.

Heute profitiert sie vom strukturierten Alltag in der Familie. Die Gasteltern unterstützen sie bei der Medikamenteneinnahme und begleiten sie zu Arztterminen. Vor allem aber ist Frau M. nicht mehr allein und fühlt sich gebraucht. Seit ihrem Einzug war kein weiterer Klinikaufenthalt nötig.

Eine bela-Mitarbeiterin begleitet Frau M. und die Familie regelmäßig und unterstützt bei Gesprächen sowie organisatorischen Anliegen. Für die Unterkunft mit Verpflegung und die Betreuungsleistungen erhält die Gastfamilie eine Aufwandsentschädigung, doch im Vordergrund steht die Freude daran, die positive Entwicklung von Frau M. mitzuerleben.

Damit mehr Menschen mit psychischen oder dementiellen Erkrankungen von diesem Angebot profitieren können, sucht bela weitere Gastfamilien.

Weitere Informationen: bela.gGmbH, Berliner Platz 5, 88400 Biberach, Tel.: 07351 37418-05, bwf@bela-ggmbh.de, www.bela-ggmbh.de und auf Instagram

Grüffelo & Co.

Ausstellung mit Büchern von Axel Scheffler

Die Ausstellung ist vom 8. Juni bis zum 4. Juli 2026 in der Gemeindebücherei Öpfingen zu sehen

Der vielfach ausgezeichnete Illustrator Axel Scheffler, bekannt durch seine liebevollen Zeichnungen zu Kinderbuchklassikern wie „Der Grüffelo“, „Stockmann“ oder „Zogg“, steht im Mittelpunkt einer besonderen Buchausstellung. Nach über 20 Jahren wird im Septem-

ber 2026 ein neues Grüffelo-Bilderbuch auf den Markt kommen. Um die Vorfreude auf dieses Ereignis zu steigern, werden Groß und Klein dazu eingeladen, in einer Auswahl der bisher erschienenen Werke von Axel Scheffler zu schmökern, die Vielfalt seiner Geschichten und Figuren abseits vom Grüffelo kennenzulernen und in die fantasievolle Bilderwelt einzutauchen. Axel Scheffler ist insbesondere für seine langjährige Zusammenarbeit mit der britischen Autorin Julia Donaldson bekannt. Die gemeinsamen Werke zählen heute zu den meistgelesenen Kinderbüchern der Welt.

35 ausgewählte Bücher mit Illustrationen von Axel Scheffler sind in der Ausstellung zu sehen. Realisiert wurde die Ausstellung von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen.

Die Ausstellung ist Teil der Lese- und Literaturförderung des Regierungspräsidiums Tübingen.

Interessierte können die Ausstellung vom 8. Juni bis zum 4. Juli 2026 in der Gemeindebücherei Öpfingen zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen. Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist bei „Aktuelles“ unter der Adresse <https://rpt.baden-wuerttemberg.de/abt2/ref23/bibliothek/> zu finden.

Hintergrundinformation:

Axel Scheffler wurde 1957 in Hamburg geboren. Der in London lebende Illustrator gehört zu den bedeutendsten Bilderbuchkünstlern unserer Zeit. Er engagiert sich sozial, etwa durch Illustrationen für Geflüchtete oder Beiträge zu politischen Themen. Gemeinsam mit Julia Donaldson hat er international erfolgreiche Bücher geschaffen, die in über 70 Sprachen übersetzt und zudem teilweise verfilmt wurden. Die gemeinsamen Werke wurden des Öfteren ausgezeichnet, unter anderem erhielten sie 2023 den Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises für ihr Gesamtwerk.

Caritas Ulm-Biberach

Info-Veranstaltung zum Thema „Patientenverfügung und Vollmacht“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt die Caritas am **Donnerstag, den 18. Juni** zu einem Info-Vortrag in den Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstraße 28, 1. OG, Biberach ein. Beginn ist um 14 Uhr mit Kaffee und weiteren Getränken, um 15 Uhr beginnt der Vortrag. Veranstalter ist der Stammtisch für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft.

Um Anmeldung bei Monika Schaufler wird gebeten (Tel. mit AB: 07371 - 45 49 357, oder 0151 - 42 45 11 30 oder monika.schaufler@drs.de, Seelsorge bei Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit).

Demenz Partner Schulung 2026 im Landkreis Biberach

Demenz geht uns alle an! Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz.

Die Referentin, Monika Adolph ist Pflegedienstleitung und Demenzberaterin, sie vermittelt in diesem 90-minütigen Kurs was Demenzerkrankungen sind, welche Einschränkungen mit der Erkrankung einhergehen und wie sich das Leben der Erkrankten und ihrer Familie verändert. Sie erhalten Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Sie lernen Wege kennen, um Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu unterstützen. Folgende Demenzpartnerschulungen werden im Landkreis Biberach vom Netzwerk Demenz angeboten:



25. Juni 2026, 18:00 – 20:00 Uhr

In Kooperation mit der Pflegebegleitinitiative im Landkreis Biberach

Kathol. Gemeindehaus St. Franziskus, Schulstr. 8 in 88451 Dettlingen an der Iller

23. Juli 2026, 16:00 - 18:00 Uhr

Museum Kürnbach – Tanzsaal, Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried

Vorab-Info: Ab 24.09.2026 findet dann der Kurs Biberacher Weg – „Wissen für zu Hause“ statt.

Weitere Infos und Anmeldung: Daniela Wiedemann, hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095-190 www.netzwerk-demenz-bc.de weitere Online-Seminar oder nutzen E-Learning-Angebote: www.demenz-partner.de/

Selbstständig bleiben im Alter

– mit Hilfsmitteln die sie im Alltag unterstützen

Nicht selten treten mit zunehmendem Alter Einschränkungen auf, die es schwierig machen selbständig im eigenen Zuhause zu leben. Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Der Teppich werden zur Stolperfalle. Mit dem Rollator können die Stufen zum Haus nicht überwunden werden. Wo ist denn nur mein Schlüssel abgeblieben? Habe ich das Bügeleisen und den Herd ausgemacht? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. Die Wohnberatung der Basisversorgung lädt ein zum Vortrag. Herr Gering, erfahrener Technikbotschafter, zeigt und erklärt alltagsunterstützende Hilfsmittel – für Ihre Sicherheit und zum Erhalt der Selbstständigkeit im Alter.

Am 29.06.2026 um 14:30 Uhr

im Haus der Caritas,

Waldseer Straße 24, in Biberach

Im Erdgeschoss

Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldung und weitere Informationen sind erhältlich beim Fachdienst Hilfen im Alter der Caritas Ulm-Biberach (Andrea Müller, Tel. 07351 8095-190 oder hia.ubc@caritas-dicvrs.de) www.basisversorgung-biberach.de.

Letzte Hilfe Kurs in Biberach

Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, Begleitung, Zuwendung, Mut und Wissen.

Am Ende wissen, wie es geht!

Siglinde von Bank und Christa Willburger-Roch, beide erfahrene Palliativpflegefachkräfte, vermitteln in einem ca. 4-stündigen Kurs in Theorie und praktischer Anleitung Wissenswertes rund um das Thema Sterben. Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist schleichend verloren gegangen. Um dieses Wissen zurückzugewinnen, wurde der Kurs zur Letzten Hilfe entwickelt, welcher in vielen Regionen angeboten wird. (weitere Infos unter: www.letztehilfe.info) „Wir wollen den Teilnehmenden vermitteln, was wichtig und achtsam wert in der letzten Lebensphase ist und wir wollen Menschen Mut machen, sich zuzutrauen, nahestehende Menschen im vertrauten Umfeld zu Hause zu begleiten“.

Angst beginnt im Kopf – Mut aber auch. Wissen macht Mut und gibt Sicherheit!

Termin: Dienstag, 23.6.2026

Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach

Beginn um 14 Uhr, Ende gegen 18.30 Uhr

Die Kursgebühr von 25 Euro sind vor Ort zu begleichen.

Ein Pausensnack und eine „Letzte Hilfe Broschüre“ sind darin enthalten.

Anmeldung unter: hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder tel. 07351-8095190

VBAO-Radeln für die Region: Gemeinsam mehr bewegen – 150.000 Euro für den guten Zweck

VBAO-Radeln (14. Juni 2026): 150.000 Euro für gemeinnützige Organisationen

Die Aktion fördert Bewegung, Gemeinschaft und unterstützt lokale Organisationen in der Region

Unter dem Motto „Sie radeln, wir spenden!“ lädt die VBAO am 14. Juni 2026 zum großen „VBAO-Radeln für die Region“ ein. Mit einer Spendensumme von insgesamt 150.000 Euro setzt die Volksbank

Allgäu-Oberschwaben eG ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement und regionale Verbundenheit. Teilnehmen können alle Mitglieder, Kundinnen und Kunden sowie alle Fahrradbegeisterten aus dem Geschäftsgebiet – von Laupheim über Leutkirch bis nach Lindau.

Das Besondere an der Aktion: Jeder gefahrene Kilometer und jeder gesammelte Stempel im Radelpass unterstützt gemeinnützige Organisationen vor Ort. Je mehr Stempel ein Verein erhält, desto höher fällt die Spende aus – bis zu einem Förderhöchstbetrag von 4.000 Euro. Insgesamt rechnet die Bank mit bis zu 9.0000 Radlerinnen und Radler, die an diesem Tag gemeinsam in die Pedale treten und damit 213 teilnehmende Vereine und Organisationen unterstützen. „Mit dem VBAO-Radeln bringen wir Menschen, Bewegung und Mehrwerte für die Region zusammen“, betont Josef Hodrus, Vorstandssprecher der VBAO. „Jeder Stempel im Radelpass ist ein kleines Zeichen der Solidarität – in der Summe wird daraus ein großer Beitrag für unsere Vereine vor Ort.“

Die VBAO unterstützt die Vereine aktiv bei der Bewerbung der Aktion. Neben dem bereits an die Vereine kommunizierten Link mit digitalen Materialien stellt die Bank zusätzlich Flyer und Plakate zur Verfügung.

Radeln, Stempel sammeln, Gutes tun

Der Startschuss fällt am 14. Juni 2026 um 10 Uhr an einer der bekanntgegebenen 38 Stempelstellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mitradeln können alle Interessierten – egal, ob mit klassischem Fahrrad oder E-Bike.

Von Station zu Station geht es über das öffentliche Radwegenetz der Region. Die Route ist frei wählbar, so dass jede und jeder das eigene Tempo und die Streckenlänge frei bestimmen kann. Bereits zwei gesammelte Stempel genügen, um an der Wertung für einen Verein sowie am Gewinnspiel teilzunehmen. Zu gewinnen gibt es zwei hochwertige Trek Gravel Bikes. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner werden Anfang August benachrichtigt und zur offiziellen Preisübergabe eingeladen. Die Aktion endet um 17 Uhr.

An der letzten Station werden die gesammelten Stempel einem Verein oder einer Organisation von der Spenderliste gutgeschrieben. Der ausgefüllte Radelpass wird anschließend in die Spendenbox geworfen. So wird jede Radtour zu einem wertvollen Beitrag für die Region.

Ein Tag für die ganze Familie – sicher unterwegs

Im Mittelpunkt stehen gemeinsame Bewegung, Begegnung und Freude am Radeln. „Ob Familienausflug, sportliche Tour oder gemütliche Runde mit dem E-Bike – „Beim VBAO-Radeln zählt nicht die Bestzeit, sondern der Zusammenhalt und der Beitrag für unsere Heimat“, fasst Vorstandssprecher Josef Hodrus zusammen.

An 34 Bewirtungsstellen erwarten die Teilnehmenden Erfrischungen und Snacks sowie viele Gelegenheiten zum Austausch und zu geselligem Beisammensein. So wird das VBAO-Radeln zu einem Tag, an dem Gemeinschaft, Miteinander und regionale Verbundenheit besonders erlebbar werden.

Damit der Aktionstag für alle zu einem schönen und sicheren Erlebnis wird, spielt das Thema Sicherheit eine große Rolle. Die Teilnehmenden werden gebeten, einen Radhelm zu tragen, die ausgewiesenen Radwege zu nutzen und auf ein verkehrssicheres Fahrrad zu achten. Die Notfallnummern für medizinische Hilfe sind im Radelpass vermerkt. Sollte unterwegs dennoch Unterstützung benötigt werden, kann jederzeit die Notrufnummer 112 gewählt werden. Zusätzlich steht das Deutsche Rote Kreuz (DRK) an eigens eingerichteten Anlaufstellen in Bad Waldsee, Erolzheim, Isny, Laupheim, Leutkirch und Niederwangen bereit und leistet bei gesundheitlichen Problemen schnell und fachkundig Hilfe. So ist sichergestellt, dass im Bedarfsfall professionell geholfen werden kann.

Mit dem VBAO-Radeln verbindet die Bank sportliche Aktivität mit gesellschaftlichem Engagement – und zeigt einmal mehr: Radeln verbindet und macht unsere Region ein Stück lebenswerter. Weitere Infos erhalten Sie unter vbao.de/radeln



BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Latin meets Hip Hop beim Bildungswerk Ochsenhausen Power Latin meets Hip Hop Adults

Jugendliche und Erwachsene mit Sandra Lamitschka
Ab 18. Juni an 5 Terminen immer donnerstags von 19 bis 19.45 Uhr in der Kapfhalle (Nebeneingang), Jahnstraße 1, Ochsenhausen, Kursgebühr: 26,00 €, Nr. 261.3GB.570Z Ein kraftvoller Kurs für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene jeden Alters, die Spaß an moderner Musik und Tanz haben.
Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Hallenturnschuhe und Getränk.

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Informationen für Existenzgründer

Wie wird aus einer Geschäftsidee ein Erfolg? Die IHK Ulm veranstaltet am Donnerstag, den 18. Juni, von 14 bis 18 Uhr einen Informationsnachmittag zur Existenzgründung. Es handelt sich hierbei um eine Präsenz-Veranstaltung mit der Möglichkeit zur Online-Teilnahme. Die Experten des StarterCenters der IHK geben an diesem Nachmittag Interessierten wichtige Hinweise zu persönlichen und fachlichen Anforderungen, zur Gewerbeanmeldung sowie zu Finanzierungsmöglichkeiten, Fördermitteln, Steuern und Versicherungen. Die IHK Ulm möchte mit dieser Veranstaltung die Entscheidung zur beruflichen Selbstständigkeit und die Planung des Unternehmensaufbaus erleichtern. Außerdem werden die Teilnehmer mit der Ausarbeitung eines Businessplans vertraut gemacht und bekommen Tipps zur Kundengewinnung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/infonachmittag, Infos unter Tel. 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de. Informationen zum Thema Existenzgründung können auch auf der Internetseite der IHK Ulm unter www.ihk.de/ulm/Existenzgruendung abgerufen werden.

Sommerncamp im Zimmerer-Ausbildungszentrum Biberach

Das **Bildungszentrum Holzbau** – die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer und Zimmerinnen in Baden-Württemberg – bietet in der Woche vom **3. bis 7. August 2026** ein spannendes **Sommerncamp für junge Menschen ab 14 Jahren** an, die den Beruf des Zimmerers / der Zimmerin näher kennenlernen möchten. In einem abwechslungsreichen Programm aus **praktischem Arbei-**

ten und Freizeitaktivitäten erhalten Schüler und Schülerinnen spannende Einblicke in das Tätigkeitsfeld des Zimmererhandwerks. Dabei können sie selbst handwerklich aktiv werden und eigene Werkstücke herstellen.

Die Teilnehmenden übernachten im **Gästehaus des Bildungszentrums**.

Teilnahmevoraussetzung: Mindestalter 14 Jahre

Anmeldung: Ab sofort möglich per E-Mail an: info@zimmererzentrum.de

Weitere Informationen zum Programm finden Sie online unter: <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommerncamp/>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

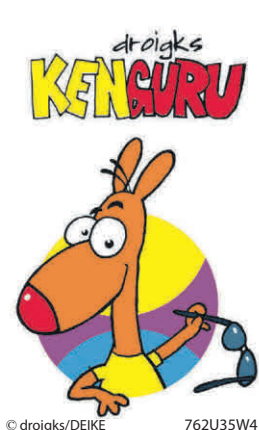
Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der **Gemeinde(n)** _____

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon für Rückfragen

Fax

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift





**Ihr Nachlass
öffnet Augen!**

Ihre Ansprechpartnerin:
Carmen Maus-Gebauer
Telefon: (06251) 131-148
E-Mail: legate@cbm.de
www.cbm.de

„Behinderten Menschen Hoffnung und Zukunft
geben: Deshalb unterstütze ich gern die CBM!“
Heide-Marie Nagel-Seidemann, Testamentsgeberin

cbm 
christoffel blindenmission



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizei-revier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**

Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111

oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Werkrealschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100

oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

13.-14. Juni 2026

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)

Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefonisch

Allgemeiner Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Im Internet

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und

digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsemp-

fehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu

einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie-Str. 6, 88400

Biberach, Sa, So und an Feiertagen 9 - 18 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme der

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr.

24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 8 Uhr, Sa., Sonn- und Feiertag, 8 - 8 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 13. Juni:

- Apotheke in Steinheim, Heimertinger Str. 37,

87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 982260

- Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47,

88400 Biberach an der Riß, Tel.: 07351 / 1 50 30

Sonntag, 14. Juni:

- Marien-Apotheke, Augsburgener Str. 13,

87700 Memmingen, Tel.: 08331 / 2661

- Apotheke Waniek Ummendorf, Riedweg 2,

88444 Ummendorf, Tel.: 07351 / 3 48 60

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN



Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 26



Interesse oder Fragen?
Telefon: 07154 8222-70
Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

VERANSTALTUNGEN



OpenAir
POMMERIE
12. Juni, 20 Uhr

Infos

Hib wie Dib
88459 Tannheim-Arlach
Nur bei guter Witterung
Abendkasse 20 Euro
Einlass ab 18 Uhr

Essen & Getränke

Kässpätzle von Arnold kocht
Dinnede Schmiede
OpenAir Spezial: Aperol

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.



**Viele Talente und eine Idee:
Menschen in Not zu helfen.**

Entdecke die vielfältigen **ehrenamtlichen**
Tätigkeiten beim Roten Kreuz.